

DATENSCHUTZERKLÄRUNG MIT ERLÄUTERUNGEN UND INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ GEMÄSS DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG

Im Folgenden sind die Art, der Umfang und die Zwecke der Datenverarbeitung ebenso wie deren Rechtsgrundlagen und die Rechte der betreffenden Personen dargestellt.

Dies betrifft personenbezogene Daten der ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder (Vertragspartner), Besucher, Konsumenten, Interessenten und Nutzer von Einrichtungen des **Österreichischen Fertighausverbandes, Gonzagagasse 4/3/3, 1010 Wien**.

Wenn im Folgenden von dem „Verband“ die Rede ist, ist der Österreichische Fertighausverband gemeint, soweit er datenschutzrechtlich verantwortlich ist.

Unter den „betroffene[n] Person[en]“ sind die Mitglieder (d.h.: die natürlichen Personen, welche die Mitgliedsunternehmen gegenüber dem Verband vertreten - Ansprechpartner), Besucher, Nutzer, Konsumenten und Interessenten sowie jene Personen zu verstehen, welche Unternehmen, Interessenvertretungen, Kammern, Innungen, Ämter, Behörden oder sonstige Einrichtungen, Institutionen und Organisationen vertreten, mit welchen, zur Erfüllung des in § 2 der Statuten definierten Zwecks des Verbandes, Kontakte hergestellt oder gehalten werden müssen.

(a) Allgemeines

Der Verband erhebt personenbezogene Daten, wenn betroffene Personen diese mitteilen und zwar

- im Rahmen des Besuchs und der Nutzung der Website,
- im Rahmen einer Anfrage oder Auskunftserteilung,
- bei einer (sonstigen) Kontaktaufnahme (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail).

Die Datenkategorien, die dabei erhoben werden können, sind folgende: Zuname, Vorname, gegebenenfalls Titel und/oder Funktion(en) sowie Daten zur Erreichbarkeit für postalische Zusendungen (Adresse), elektronische Kontakte (E-Mail) und fernmündliche Kontakte (Telefonnummer(n) für Festnetz und Mobiltelefone). Wenn weitere Daten im Einzelnen erhoben werden sollten/müssen, ist dies aus den jeweiligen Eingabefeldern bzw. aus den Abfragen durch die Mitarbeiter des Verbandes ersichtlich.

(b) Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Österreichischer Fertighausverband
Gonzagagasse 4/3/3, 1010 Wien
ZVR 278144635
Telefon: +43 (0)1 890 22 99
E-Mail: datenschutz@fertighaus.org

Ein Datenschutzbeauftragter ist im Verband nicht bestellt.

(c) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Entsprechung der Gründungszwecke des Verbandes, definiert in § 2 der Statuten;
- Erfüllung sämtlicher Agenden in Zusammenhang mit dem Mitgliedsvertrag, der zwischen den ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern des Verbandes und dem Verband geschlossen wurde;
Die Erfüllung aller damit einhergehender Vorgänge wie Rechnungsstellung, Verwaltung

- Die Erfüllung aller damit einhergehender Vorgänge wie Rechnungsstellung, Verwaltung, Buchhaltung etc. und
- Übermittlung von gewünschten Fachinformationen oder Auskünften.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind

- die Vertragserfüllung oder die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die *auf Anfrage der betroffenen Person* erfolgen (Beratung, Übermittlung von Informationen etc.);

Dasselbe gilt, wenn der Vertrag mit einer juristischen Person abgeschlossen wird, zu dessen Erfüllung auch die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich ist (Ansprechpartner).

- die vorvertraglichen Maßnahmen *auf Anfrage der betroffenen Person*;
- sofern keine Gesundheitsdaten und keine sonstigen, sensiblen Daten betroffen sind, das berechnigte Interesse des Verbandes (Art 6 Abs 1 lit b und f DSGVO);
- die Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Übermittlungspflichten, insb. auf dem Gebiet des Steuer- und Abgabewesens und des Datenschutzes sowie
- eine Einwilligung (so wie unten beschrieben).

In den folgenden Fällen stützen wir uns auf ein ***berechnigtes Interesse***:

- bei Anbahnung von Mitgliedschaften *durch den Verband*;
- für die hinreichende Information von betroffenen Personen über die vom Verband angebotenen und/oder initiierten Dienstleistungen, Aktivitäten, Veranstaltungen, Aktionen etc. Derartige Informationsaktivitäten können auch Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und/oder der Werbung miteinschließen. Dies umfasst auch, dass Daten zu diesem Zweck an Auftragsverarbeiter übermittelt werden, falls dies für die Durchführung dieser oder anderer Marketingmaßnahmen, statistische Auswertungen etc. erforderlich ist;
- für die Verarbeitung durch Auftragsverarbeiter (z.B. externe Buchhaltung);
- zur Einholung von Bonitätsauskünften;
- zur Verhinderung von Betrugsfällen oder rechtswidriger Nutzung der Webseite. Abgesehen von letzterem Fall werden die vom Provider automatisch erhobenen und gespeicherten Daten am Webserver (z.B. verwendeter Browser, Betriebssystem, Verweiseite, IP-Adresse, Uhrzeit) nicht ausgewertet und auch nicht einer bestimmten Person zugeordnet. Werden Kommentare oder Formulareinträge hinterlassen, werden die eingegebenen Daten und ihre IP-Adressen gespeichert, dies zur Verfolgung rechtswidriger Inhalte.

In den folgenden Fällen ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung die ***Einwilligungserklärung*** der betroffenen Person:

- Bei Anmeldung bzw. Zustimmung zum Erhalt eines Newsletters und sonstiger Werbung stimmt die betroffene Person zu, dass die hierfür erforderlichen oder gesondert von der betroffenen Person mitgeteilten Daten zur regelmäßigen Zusendung von Newslettern und sonstiger Werbung verwendet werden.
- Für den Fall der Veröffentlichung von Postings des Verbandes in Sozialen Medien stimmt die betroffene Person zu, dass die Postings durch den Verband, z.B. auf einer sogenannten „Social Wall“ veröffentlicht werden dürfen.
- Die Aufnahme in eine Teilnehmerliste bei Veranstaltungen und Präsentationen nebst

Die Aufnahme in eine Teilnehmerliste bei Veranstaltungen und Präsentationen sowie deren Aushändigung an die Teilnehmer und die weitere Verarbeitung der darin angegebenen Daten stützt sich ebenso auf die darin liegende Einwilligung der betreffenden Personen.

Die Einwilligung kann (auch einzeln) jederzeit durch Nachricht an die oben unter lit (b) beschriebene Kontaktmöglichkeit **widerrufen** werden. Ist die Anmeldung online möglich, z.B. durch Anklicken der betreffenden Checkbox („Kästchen“), ist der Widerruf ebenso einfach möglich.

Durch einen Widerruf wird die bis dahin erfolgte Verarbeitung nicht unzulässig (keine Rückwirkung des Widerrufs).

Soweit die Verarbeitung auf das berechtigte Interesse des Verbandes gestützt wird (siehe oben), steht der betroffenen Person diesbezüglich das Recht auf **Widerspruch** nach Art 21 DSGVO zu. Dazu verweisen wir auf die gesonderte Aufklärung am Ende dieser Datenschutzerklärung.

(d) **Erforderlichkeit**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten an den Verband kann für die Erfüllung des Verbandszwecks erforderlich sein. Die Nichtbereitstellung hätte dann zur Folge, dass der Verband unter gewissen Umständen seinen Aufgaben nicht gehörig nachkommen könnte.

Für die Zusendung eines Newsletters und sonstiger Informationen ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erforderlich, ansonsten könnten die Inhalte nicht übermittelt werden. Auf das Tätigwerden des Verbandes sowie auf den späteren Vertragsabschluss hat eine mangelnde Zustimmung keine Auswirkung, dies ist also ausdrücklich keine Voraussetzung.

Für die Veröffentlichung von Postings des Verbandes in Sozialen Medien ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erforderlich, ansonsten das Posting nicht veröffentlicht werden könnte. Auf das Tätigwerden des Verbandes sowie auf den späteren Vertragsabschluss hat die Nichtbereitstellung keine Auswirkung, dies ist also ausdrücklich keine Voraussetzung.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen und Präsentationen ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten nebst deren Aushändigung an die Teilnehmer und die weitere Verarbeitung der darin angegebenen Daten erforderlich. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass nicht teilgenommen werden könnte. Auf das Tätigwerden des Verbandes sowie auf den späteren Vertragsabschluss hat die Nichtbereitstellung keine Auswirkung, dies ist also ausdrücklich keine Voraussetzung.

(e) **Empfänger der Daten**

Eine Offenlegung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person an andere Empfänger als dem Verband (also an andere natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen) erfolgt **grundsätzlich nicht** (siehe aber dazu die Hinweise in den Punkten j, k und l). Davon **ausgenommen** sind

- von der betroffenen Person allfällig genannte Dritte (z.B.: Berater, Sachverständige etc.);
- Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder nach österreichischem Recht möglicherweise personenbezogene Daten erhalten; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden hat im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften zu erfolgen;
- Auftragsverarbeiter, die die personenbezogenen Daten im Auftrag des Verbandes verarbeiten (z.B.: Druckereien für Newsletterversand; für die Abwicklung von Zahlungen das mit der Abwicklung der Zahlung beauftragte Kreditinstitut).

Der Verband hat nicht die Absicht, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

(f) **Aktualisierung / Herkunft der Daten**

Die Aktualisierung der Daten von betroffenen Personen erfolgt in erster Linie auf Grundlage direkter Rückmeldungen bzw. Änderungshinweisen durch diesen Personenkreis an den Verband.

Die Daten stammen in aller Regel von Mitgliedern, Interessierten, Konsumenten, Nutzern etc. selbst. Ausnahmsweise werden (auch) öffentlich zugängliche Informationen (z.B. Berufs- und Branchenverzeichnisse) verwendet. Die Datenkategorien, die dabei, je nach Verfügbarkeit, erhoben werden können, sind folgende: Name, postalische und/oder elektronische Adresse, wirtschaftlicher Status bzw. Zahlungsverhalten. Zu letzterem können auch Auskünfte von Gläubigerschutzverbänden und von Auskunftsteilen vorliegen.

(g) **Dauer der Datenspeicherung**

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert,

- bis sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind;
- im Fall einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung solange, bis die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft und keine andere Rechtsgrundlage für eine weitere Verarbeitung vorliegt (Art 17 Abs 1 lit b DSGVO);
- jedenfalls aber solange die Speicherung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verbandes erforderlich ist.

(h) **Rechte des Betroffenen**

Die betroffene Person hat gemäß Art 15 DSGVO das Recht, von dem Verantwortlichen – bei Nachweis ihrer Identität – eine **Bestätigung** darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat die betroffene Person weiter ein **Recht**

- auf **Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und
- auf die in Art 15 Abs 1 DSGVO genannten **Informationen** wie z.B. die Kategorien personenbezogener Daten und weitere Informationen (*Anmerkung: diese entsprechen den in dieser Erklärung enthaltenen Informationen*).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (**Recht auf Berichtigung** gemäß Art 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat unter den Voraussetzungen des Art 17 DSGVO ein **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)** der sie betreffenden personenbezogenen Daten, beispielsweise dann,

- wenn die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder
- unrechtmäßig verarbeitet werden oder
- im Fall einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft.

Hat der Verband die personenbezogenen Daten, die gelöscht werden müssen, öffentlich gemacht, so besteht nach Art 21 Abs. 2 DSGVO folgende Verpflichtung:

Unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der dadurch entstehenden Kosten erfolgen angemessene Maßnahmen, um andere Verantwortliche über die vorzunehmende Löschung zu informieren. Dies betrifft Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten. Sie sind darüber zu informieren, dass die betroffene Person die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten, von Kopien und Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat.

Das Recht auf Löschung steht jedoch **nicht** zu,

- wenn kein Grund für eine Löschung besteht (also keiner der oben genannten Gründe zutrifft) oder
- wenn die in Art 17 Abs 3 DSGVO genannten Ausnahmen anwendbar sind, beispielsweise wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach EU-Recht oder nach österreichischem Recht erforderlich ist (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die betroffene Person hat gemäß Art 18 DSGVO das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, z.B.

- wenn die betroffene Person die Richtigkeit der verarbeiteten Daten bestreitet;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist oder
- zwischen dem Verband und der betroffenen Person strittig ist, ob ein Recht auf Löschung besteht. In diesem Fall wird der Verband die betreffenden Daten nur noch speichern, aber nicht auf sonstige Weise verarbeiten.

Verlangt die betroffene Person die Löschung oder Einschränkung oder erhebt Widerspruch (vgl. dazu am Ende dieser Datenschutzerklärung), so wird sie umgehend über die getroffenen Maßnahmen bzw. über die Gründe informiert, die aus der Sicht des Verbandes einer Umsetzung entgegenstehen.

Die betroffene Person hat gemäß Art 20 DSGVO das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verband bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und **maschinenlesbaren Format zu erhalten**. Das gilt aber nur, wenn die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Weiter hat sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Der Verantwortliche, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, darf sie dabei nicht behindern (**Recht auf Datenübertragbarkeit**). Sofern technisch machbar, hat sie das Recht auf direkte Übermittlung von einem Verantwortlichen zu einem anderen.

(i) **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Die betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder gegen § 1 oder Artikel 2 1. Hauptstück des Datenschutzgesetzes (DSG) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 verstößt.

(j) **Cookies**

Cookies sind kleine Dateien, die es dieser Webseite ermöglichen, auf dem Computer des Besuchers spezifische, auf den Nutzer bezogene Informationen zu speichern, während die Website besucht wird. Cookies helfen dabei, die Nutzungshäufigkeit und die Anzahl der

Nutzer der Internetseiten zu ermitteln sowie Angebote komfortabel und effizient zu gestalten.

Der Verband verwendet einerseits Session-Cookies, die ausschließlich für die Dauer der Nutzung der Website zwischengespeichert werden und zum anderen permanente Cookies, um Informationen über Besucher festzuhalten, die wiederholt auf die Website zugreifen. Der Zweck des Einsatzes dieser Cookies besteht darin, eine optimale Benutzerführung anbieten zu können sowie Besucher wiederzuerkennen und bei wiederholter Nutzung eine möglichst attraktive Website und interessante Inhalte präsentieren zu können. Der Inhalt eines permanenten Cookies beschränkt sich auf eine Identifikationsnummer. Name, IP-Adresse usw. werden nicht gespeichert. Eine Einzelprofilbildung über das Nutzungsverhalten findet nicht statt.

Die Angebote des Verbandes können auch ohne Cookies genutzt werden.

Durch eine entsprechende Einstellung des Browsers kann das Speichern von Cookies deaktiviert oder auf bestimmte Webseiten beschränkt werden. Der Browser kann auch so eingestellt werden, dass er den Nutzer benachrichtigt, sobald ein Cookie gesendet wird. Cookies können jederzeit von der Festplatte des PCs gelöscht werden. Bitte zu beachten, dass die Seite dann nur eingeschränkt genutzt werden kann.

(k) Nutzung von Google Analytics

Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“ (dazu Punkt [j]).

Der Verband stützt sich insofern auf ein überwiegendes berechtigtes Interesse, kosteneffizient und einfach eine Webseite-Zugriffsstatistik zu erstellen (Art 6 Abs 1 lit f Datenschutz-Grundverordnung).

Die durch den Cookie erzeugten Informationen über die Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Im Falle der Aktivierung der IP-Anonymisierung auf dieser Webseite, wird die IP-Adresse von Google jedoch innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt.

Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um die Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber dem Websitebetreiber zu erbringen. Die im Rahmen von Google Analytics vom Browser übermittelte IP-Adresse wird aber nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt.

Es besteht die unter Punkt (j) dargelegte Möglichkeit, die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung der Browser-Software zu verhindern; wir weisen jedoch darauf hin, dass in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich genutzt werden können.

Darüber hinaus kann die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf die Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. der IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindert werden, indem unter dem folgenden Link (<http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>) das Browser-Plugin heruntergeladen und installiert wird.

Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz finden Sie unter <http://www.google.com/analytics/terms/de.html> bzw. unter <https://support.google.com/analytics/answer/6004245?hl=de>.

Auf dieser Webseite wurde Google Analytics um den Code „gat._anonymizeIp();“ erweitert,

um eine anonymisierte Erfassung von IP-Adressen (sog. IP-Masking) zu gewährleisten.

(l) **Google Maps**

Auf den Microsites wird der Dienst Google Maps API eingesetzt. Dieser Dienst ist ein Service der Google, Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Dadurch werden mindestens folgende Daten an Google, Inc. übertragen: IP-Adresse, Uhrzeit des Besuchs der Website, Bildschirmauflösung des Besuchers, URL der Website (Referer), die Kennung des Browsers (User-Agent) sowie Suchbegriffe. Die Datenübertragung erfolgt unabhängig davon, ob bei Google ein Nutzerkonto besteht, über das der User eingeloggt ist, oder ob kein Nutzerkonto besteht. Wenn der Nutzer eingeloggt ist, werden diese Daten direkt dem Konto zugeordnet.

Wenn diese Zuordnung zum Profil nicht gewünscht ist, muss sich der Nutzer vor Aktivierung des Buttons ausloggen. Google, Inc. speichert diese Daten als Nutzungsprofile und nutzt diese für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung seiner Webseite. Dem Nutzer steht ein Widerspruchsrecht gegen die Bildung dieser Nutzerprofile zu, wobei man sich zur Ausübung dessen an Google Inc. wenden muss.

Weitere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung und ihrer Verarbeitung durch Google, Inc. sind auf www.google.at/intl/de/policies/privacy/ vorhanden. Mit Nutzung des Google Maps-Dienstes erklärt sich der Nutzer mit der Datenverarbeitung durch Google, Inc. einverstanden. Eine Verarbeitung der betroffenen Daten durch den Verantwortlichen findet nicht statt.

Gesonderte Aufklärung nach Art 21 Abs. 4 DSGVO:

Da die Verarbeitung auf das berechtigte Interesse des Verbandes gestützt wird, steht der betroffenen Person das **Recht auf Widerspruch** nach Art 21 Abs. 1 DSGVO zu. Das gilt aber nur falls dafür Gründe vorliegen, die sich aus der **besonderen Situation** ergeben. Nicht ausreichend wäre es, wenn die betroffene Person generell keine Speicherung und sonstige Verarbeitung wünscht. Vielmehr muss sie persönliche Gründe darlegen, weshalb ihr – anders als anderen Kunden und Nutzern – die (weitere) Verarbeitung von Daten über ihre Person unzumutbar ist. Wird dies dargelegt, ist eine weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten nur in zwei Fällen zulässig:

- Der Verband weist zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nach, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder
- die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die betroffene Person hat zudem gemäß Art 21 Abs 2 DSGVO das Recht, **Widerspruch** gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum **Zweck der Direktwerbung** einzulegen. Die betroffene Person kann auch nur der Verarbeitung einzelner Kategorien sie betreffender Daten widersprechen, z.B. der Verwendung ihrer Emailadresse für Werbezwecke.